
V o r e r i n n e r u n g.

Diese Abhandlung erschien 1802 zum erstenmal als Anhang zu den Bemerkungen des Herrn Verfassers über den Zustand der Landwirthschaft in den Ländern der österreichischen Monarchie.

Das Publikum nahm solche gefällig auf, und viele Gutsbesitzer, besonders in Böhmen und Ungarn, bewiesen diesem Aufsatze dadurch ihren Beifall, daß sie seinen Inhalt als Instruction für ihre Beamten und Güterverwalter benutzten, und somit in's praktische Geschäftsleben einführten.

Dieses hat im Jahre 1809 eine zweite Auflage veranlaßt, in welcher dieser Aufsatz für sich allein erschien. Aber auch diese Ausgabe ist seit ein Paar Jahren vergriffen, ohne daß sich die Nachfrage um solche vermindert hätte. Vielmehr hatte sich ihr Gebrauch auch außer den Grenzen der österreichischen Staaten ausgebreitet, und solches bewog den Herrn

Verfasser zur neuen Bearbeitung dieser Schrift, welche mehrere wesentliche Veränderungen erhielt, die sich zunächst auf den Gebrauch beziehen, wozu sie bisher vorzüglich gedient hat.

„War doch Gemeinnützigkeit,“ (spricht sich der Herr Verfasser in der Vorrede zur zweiten Auflage selbst aus,) „von jeher der Hauptzweck meiner Verwendung, sowohl im Geschäftsleben als bei meinen literarischen Arbeiten, und sollten diese Grundlinien geeignet seyn, auf Gegenstände aufmerksam zu machen, die auf das öffentliche Wohl den nächsten Einfluß haben, und durch ihre weitere Ausführung und noch fernere Local-Anwendungen nicht unfruchtbar bleiben, so habe ich in der Erreichung meiner guten Absicht den schönsten Lohn erhalten.“

Der Verleger.